

Wasserball statt Tennis

Heute die A-Finals

Bielefeld (WB/hsz). Die diesjährigen Tennis-Stadtmeisterschaften verkommen momentan zu Regenspielen. Nur die A-Konkurrenzen der Damen und Herren kommen voran, weil sie in der Halle beim Ausrichter TuS Eintracht ausgetragen werden. Turnierleiter Marko Kozina bräuchte aktuell mindestens vier Arme und doppelt so viele Handys. »Es ist der Horror. Alleine Sonntag waren wir sechs Stunden damit beschäftigt, die Spieltermine zu verlegen.« Auch beim THC Gelb Weiß, wo ein Teil der Spiele stattfinden sollte, konnte Sportwart Philip Schmidt keine guten Nachrichten verkünden: »Hier wird nur Wasserball gespielt. An Tennis ist nicht zu denken.«

Derweil in den meisten der 28 Konkurrenzen noch nicht viel passiert ist, finden heute bei den Damen-A und Herren-A bereits die Finalspiele statt. Die Halbfinals der Herren waren reine BTTC-Angelegenheit. Jonas Erdmann traf auf Niko Ptasiniski und Daniel Borchert musste gegen Alexander Dresing auf den Platz. Bei den Damen kam es zum vereinsinternen Duell zwischen Titelverteidigerin Julia Poltrock und Vanessa Lachmann (beide Tennisclub). Mit Kirsten Kampmann hatte es eine dritte Tennisclub-Lady in die Vorschussrunde geschafft. Ihre Gegnerin war Julia Uspelkat (BTTC). Das Damen-A-Finale findet heute um 17 Uhr statt, das Herren-Finale um 17.30 Uhr.

Die Stadtmeisterschaften müssen bei den A-Feldern schon am heutigen Mittwoch enden, weil ab morgen mit dem 6. SuS-Cup ein DTB-Ranglistenturnier startet. Die Turnierorganisatoren vom TC SuS hatten sich den Termin für ihr Turnier (20. bis 23 August) eher reserviert als der Tenniskreis Bielefeld. Dieser hielt dennoch am Termin für die Stadtmeisterschaften fest und muss nun zu der »Notlösung« mit den Endspielen mitten in der Woche greifen.

TuS Ost nimmt die Punkte gerne mit

Notizen aus den Fußball-Kreisligen: Theesen II unterliegt im Absteiger-Duell – Torjäger Bulut macht Ilmaz glücklich

Von Michel Dennin und Michael Zozmann

Bielefeld (WB). Am vergangenen Wochenende rollte auch in der Bielefelder Kreisliga wieder der Ball. Im Kreis-Oberhaus standen die Partien der »Rückkehrer« im Fokus.

Bereits am Samstag wurde die neue Spielzeit mit dem Duell zwischen dem TuS Ost und der SpVg. Heepen eröffnet. Die Ostler konnten sich in einem torreichen Derby auf heimischen Gelände im Sport- und Lernpark Heeper Fichten gegen einen starken Aufsteiger aus Heepen mit 5:3 durchsetzen. Damit konnte die Rückkehrer in die Kreisliga A nach dem Rückzug aus der Bezirksliga im vergangenen Jahr zur Freude von Ost-Coach Marcel Hokamp positiv gestaltet werden. »Drei Punkte zum Start sind natürlich immer gut«, freute sich Hokamp nach dem Spiel.

Das zweite gut bäugte Duell war das Aufeinandertreffen der Bezirksliga-Absteiger SV Häger und VfL Theesen II. Zum Leid von VfL-Trainer Jens Horstmann war der Mitaufstiegsfavorit Häger bereits in den ersten 90 Minuten der neuen Saison gnadenlos. Im Auswärtsspiel verlor die junge Theesener Truppe nach einem respektablen 1:1 zur Halbzeit am Ende deutlich mit 2:7. »Gegen eine so spielstarke Mannschaft wie Häger ist es immer schwer. Die guten Ansätze waren da, darauf müssen wir aufbauen«, bilanzierte Horstmann die Partie. Bereits in der vergangenen Bezirksliga-Saison trafen beide Teams am 1. Spieltag aufeinander – damals endete das Match 2:2.

Die weiteren heiß gehandelten Aufstiegskandidaten SpVg. Vermold (3:2 in Halle), SV Ubbedissen (7:1 gegen Schildesche) und TuS Brake (5:2 gegen Ummeln) konnten ihre ersten Spiele jeweils siegreich gestalten. Ubbedissens Pascal Brakensiek traf zum Auftakt gleich drei Mal.



In der A-Liga-Auftaktpartie zwischen dem TuS Ost (rote Trikots) und der SpVg. Heepen (weiße Trikots) wurde um jeden Meter gekämpft. Am Ende hatte die Hokamp-Elf die Nase vorne: Ost drehte ein zwischenzeitliches 2:3 noch in einen 5:3-Sieg. Foto: Hans-Werner Büscher.

In der Kreisliga B gewann Absteiger TuS Hillegossen mit 3:2 beim SC Hicret II. Neu-Trainer Mehmet Ilmaz war nach der Partie erleichtert: »Das war ein starker Gegner. Hier werden einige Mannschaftspunkte lassen.« Seine neuformierte Elf legte gut los, machte aus Ihrer Überlegenheit aber keine Tore. Im Gegenteil: Hicret ging nach einem Elfmeter mit einer 1:0-Führung in die Halbzeit.

»In der Pause haben wir umgestellt und mit Salih Bulut ist dann unser Matchwinner ins Spiel gekommen«, berichtete Ilmaz von seinem glücklichen Händchen. Der dreifache Torschütze hatte noch Trainingsrückstand, bewies aber in seinem ersten Einsatz für seinen neuen Verein bereits seinen Torriecher. Neben Salih Bulut und Lukas Bloch (beide aus Oerlinghausen)

wechselten Markus Geiger (SFS), Alexander Thör (Gadderbaum) und Cornelius Kamp (Quelle) in den Bielefelder Osten. Darüber hinaus spielten sich einige Akteure aus der letztjährigen zweiten Mannschaft in den Vordergrund und wurden hochgezogen. Der reaktivierte Daniel Schmitz (35) und Kapitän Sören Bockermann (31) sind die Leitwölfe, von deren Erfahrung die zahlreichen jungen

Spieler profitieren sollen. »Wir haben eine richtig gute Mannschaft beisammen«, so Yilmaz, der sich aber noch zu keiner Prognose hinreißen lässt: »Wir müssen die Liga erstmal kennenlernen. In einem halben Jahr wird man unsere Perspektive besser einschätzen können. Wir haben keinen Druck, aber natürlich ist klar: Wir wollen so gut abschneiden wie möglich!«

Landesliga-Trio ist am Ball

Braker Handballtage beginnen am Donnerstag

Bielefeld (WB). Am Donnerstag beginnen die Braker Handballtage. Um den Pokal der Sparkasse Bielefeld spielen die drei Bielefelder Landesligisten TuS Brake, HSG EGB Bielefeld und HT SF Senne sowie die Oberliga-A-Jugend der TSG Altenhagen-Heepen. Zum Auftakt trifft Aufsteiger Senne am Donnerstag auf die TSG-Jugend (18.15 Uhr). Im Anschluss spielt Gastgeber Brake gegen EGB Bielefeld (20.15 Uhr). Die beiden Verlierer dieser Duelle spielen dann am Samstag (18.15 Uhr) um den drit-

ten Platz, die Gewinner ermitteln danach im Finale (20.15 Uhr) den Turniersieger.

Am Freitag (ab 18 Uhr) findet in der Sporthalle Brake zudem ein Kreisliga-Herrenturnier statt. Am Start sind TuS Brake II, CVJM Quelle-Ummeln, VfB Jöllenbeck sowie TSG Altenhagen-Heepen III und IV. Zeitgleich findet ein Beachhandballturnier der Damen statt.

Auch am Samstag stehen einige Turniere im Sand auf dem Programm: E-Jugend (ab 11.30 Uhr), männliche C-Jugend und weibliche

D-Jugend (ab 15 Uhr), B-Jugend (ab 18 Uhr). Zudem finden in der Halle zwei Testspiele statt. Die männliche A-Jugend des TuS Brake spielt um 14 Uhr gegen Spvg. Steinhagen, um 16 Uhr folgt das Spiel der weiblichen B-Jugend gegen JSG Nettelstedt.

Am Sonntag werden die Braker Handballtage neben einem Minispielfest (ab 14 Uhr) mit Beachhandballturnieren der weiblichen C- und B-Jugend (ab 11 Uhr) sowie der männlichen D-Jugend (ab 14.30 Uhr) abgerundet.

Sport in Kürze

Tilo Könker holt zwei Titel

Bei den Westdeutschen Tischtennis-Betriebsportmeisterschaften in Solingen holte sich Tilo Könker von der BSG Windel in der AK3 (45-55) den Titel im Einzelwettbewerb und im Doppel mit seinem Partner Josef Mayer von der BSG Hawker Hagen. Zum doppelten Titelgewinn gratulierte der Spartenleiter der BSG Windel, Klaus Kubitzka. Tilo Könker.



Theesen gegen Spexard verlegt
Fußball-Westfalenligist VfL Theesen hat sein Heimspiel gegen den SV Spexard vom vierten Spieltag vorverlegt. Die Partie findet nun bereits am Donnerstag, 3. September, um 18 Uhr im BIEKRA-Sportpark statt.

TuS 97 heute in Lemgo

Handball-Oberligist TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck trägt heute Abend (20 Uhr) ein Testspiel bei der Bundesliga-A-Jugend des TBV Lemgo aus.

Heeper Sportwoche startet

Heute beginnt die Sportbewerwoche der Fußballabteilung der SpVg. Heepen. Um 18 Uhr trifft die C-Jugend in einem Freundschaftsspiel auf den TuS Ost. Danach (19.30 Uhr) spielt die B-Jugend des SV Heepen in der ersten Runde des Kreispokals gegen den VfL Theesen.

VfL Ummeln trauert

Der Vorstand und die Fußballabteilung des VfL Ummeln trauern um ihren langjährigen Torwart der 1. Mannschaft, Roland Baumhöfer, der plötzlich und unerwartet im Alter von 47 Jahren verstorben ist. Der stets untadelige Sportler hinterlässt seine Frau und einen Sohn, denen das tiefe Mitgefühl gilt. Die VfL-Familie trifft sich zur Trauerfeier am Dienstag, 25. August, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Ummeln.



Theesen setzt sich im Finale gegen Jöllenbeck durch

Der »fast4ward-Cup« des TuS Jöllenbeck wurde dieses Jahr erstmalig als U12-Turnier für Fußball-D-Junoren ausgespielt. Acht Teams spielten um den goldenen Siegerpokal. Die beiden Bielefelder Vertreter VfL Theesen und TuS Jöllenbeck schafften den Sprung ins Endspiel (Foto). Hier hatten zunächst die Jürmker etwas mehr vom Spiel, trafen aber nur die Latte. Der VfL kam dann mit zunehmender Dauer

besser in die Partie und konnte, als sich alle schon auf ein Neunmeterschießen eingestellt hatten, kurz vor Schluss doch noch den entscheidenden Treffer zum Turniersieg erzielen. Alle Mannschaften nutzten das Turnier als letzte Vorbereitungsmöglichkeit auf die am Wochenende beginnende Meisterschaft. Der TuS Jöllenbeck wird auch in 2016 einen »fast4ward-Cup« ausrichten.



Jackpot 90 Euro

Spielpaarungen	1	0	2
DSC Arminia - E. Braunschweig (2. Bundesliga)			
DSC Arminia II - SV Zweckel (Oberliga)			
VfB Fichte - 1. FC Gievenbeck (Westfalenliga)			
VfL Theesen - YEG Hassel (Westfalenliga)			
TuS Jöllenbeck - SW Marienfeld (Bezirksliga)			
VfR Wellensiek - SC Hicret (Bezirksliga)			
BV Werther - FC Türk Sport (Bezirksliga)			
Friedrichsdorf - SC Bielefeld 04/26 (Bezirksliga)			
SpVg. Heepen - TuS Eintracht (Kreisliga A)			
SuK Canlar - SV Ubbedissen (Kreisliga A)			
VfL Theesen II - TSV Amshausen (Kreisliga A)			

NameVorname.....
 Straße
 PLZ Ort

Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Tippschein an diese Adresse:
 WESTFALEN-BLATT, Sportredaktion, Ritterstraße 31, 33602 Bielefeld

Liebe Leserinnen und Leser,

der Jackpot ist nicht geknackt worden und steigt auf 90 Euro an. Um diese Summe einzustreichen, reichen zehn richtig getippte Begegnungen. Die richtige Tipp-Reihe lautet 0, 2, 0, 1, 1, 0, 1 (gelost), 2, 1 (gelost), 1, 1. Tagessieger mit sieben Richtigen ist Ludwig Pankoke aus Schloß-Holte. Ihr Tippschein muss bis Freitag, 21. August, der Sportredaktion des WESTFALEN-BLATTES vorliegen. Coupon-Kopien kommen nicht in die Wertung. Fallen Spiele aus, werden die Ergebnisse gelost. Bei Pokalspielen zählt das Resultat nach der regulären Spielzeit. Tippt niemand zehn Spiele richtig, erhält der beste Teilnehmer einen Buchpreis im Wert von zehn Euro, und der Jackpot erhöht sich um zehn Euro. Haben mehrere Teilnehmer dieselbe Anzahl an richtigen Tipps, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück wünscht Ihre WB-Sportredaktion